



Das Regierungspräsidium Tübingen erteilt seit Jahren Ausnahmegenehmigungen für die Verbrennung von Giftmüll zur Zementproduktion durch die Firma Holcim in Dotternhausen. Es stoppt Holcim selbst bei Überschreiten der Ausnahmen nicht. Die geltenden Vorgaben müssen unbedingt eingehalten werden, denn die in die Luft geblasenen Stoffe vergiften unsere Region schleichend. Durch die Hauptwindrichtung (Südwest nach Nordost) gelangen die Schadstoffe je nach Windstärke in weniger als einer halben Stunde nach Hechingen, Rottenburg, Tübingen, Reutlingen, Stuttgart ...

Wir fordern:

- Sofortiger Stopp aller Ausnahmegenehmigungen für Holcim durch das RP Tübingen
- Umsetzung der Aufsichtsfunktion: Einhalten der gesetzl. vorgeschriebenen Grenzwerte
- Keine Süderweiterung der Abbaufäche auf dem Plettenberg



Das Aktionsbündnis Zement ist ein Zusammenschluss unabhängiger Initiativen. Es hat sich zum Ziel gesetzt, die Vergiftung der Region durch das Zementwerk der Firma Holcim in Dotternhausen zu beenden.

Weitere Informationen:
www.aktionsbuendniszement.wordpress.com/

Aktionsbündnis Zement:



Gift aus dem Schornstein



Holcim verseucht unsere Region



ViSdP
Michael Schilling
Schwärzlocher Str. 60
72070 Tübingen